



Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen, 40190 Düsseldorf

24. Juli 2020

Seite 1 von 2

Herrn

[REDACTED]

Aktenzeichen

(bei Antwort bitte angeben)

Per E-Mail an [REDACTED]@fragdenstaat.de

Ihre IFG-Anfrage „Interne Weisungen & Dokumente zum Umgang mit Rassismus [#191306]“ über „fragdenstaat.de“ vom 26. Juni 2020

Sehr geehrter Herr [REDACTED]

vielen Dank für Ihren Antrag auf Informationszugang zu internen Weisungen und Dokumenten zum Umgang mit Rassismus an das Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes NRW (MWIDE).

Mit E-Mail vom 26.06.2020 stellten Sie beim MWIDE einen Auskunftsantrag, der auszugsweise den folgenden Wortlaut enthielt:

„bitte senden Sie mir Folgendes zu:

Sämtliche internen Dokumente zum Umgang mit Rassismus in ihrem Hause. Das kann z.B. umfassen: Informationsmaterialien, Schulungsunterlagen, Handreichungen, Weisungen, etc. zum Umgang mit rassistischen Vorfällen oder Äußerungen, zu strukturellem Rassismus oder umgekehrt zu anti-rassistischer Arbeit; ebenso Beschwerdestatistiken oder sonstige Dokumente zum Thema.“

Zunächst möchte ich darauf hinweisen, dass die Landesregierung sich bereits bei der Einstellung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ausdrücklich um die Gewinnung von Personen mit Einwanderungsgeschichte bemüht und diese Bemühen weiter verstärkt. Aufgrund einer Vereinbarung im aktuellen Koalitionsvertrag wurde unter Federführung des Ministeriums für Kinder, Familie Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen eine Arbeitsgruppe

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Berger Allee 25
40213 Düsseldorf

Nebengebäude:
Haroldstraße 4
40213 Düsseldorf

Telefon 0211 61772-0
Telefax 0211 61772-777
poststelle@mwide.nrw.de
www.wirtschaft.nrw

Öffentliche Verkehrsmittel:

“Interkulturelle Öffnung der Landesverwaltung” eingerichtet, deren Ziel es ist, Maßnahmen zur Gewinnung von Menschen mit Einwanderungsgeschichte für den öffentlichen Dienst zu entwickeln und zu fördern, dafür Sorge zu tragen, dass geeignete, diskriminierungsfreie Verfahren zur Besetzung von Stellen in der Landesverwaltung verwendet werden sowie den Ausbau von Fortbildungsangeboten für die Beschäftigten der Landesverwaltung zum Erwerb und zur Stärkung interkultureller Kompetenz sicherzustellen.

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden bei Aufnahme der Tätigkeit im MWIDE ausdrücklich auf die Achtung unserer freiheitlich-demokratischen Grundordnung verpflichtet, zu der nach Art. 3 GG auch die Ablehnung jedes Rassismus gehört.

Außerdem stehen in jeder Dienststelle mehrere sog. Soziale Ansprechpartner zur Verfügung, die entsprechend geschult sind. Schließlich greife bei etwaigen Vorfällen auch das Dienst-, Disziplinar- und ggfs. das Strafrecht ein.

Zu den von Ihnen erfragten Schulungsunterlagen greift das MWIDE auf eine für sämtliche Mitarbeiter der Landesverwaltung zugängliche “Online-Schulung” zum AGG zurück, welche durch die Fortbildungsakademie des Ministeriums des Inneren des Landes Nordrhein-Westfalen bereitgestellt wird.

Darüber hinaus sind im MWIDE keine Unterlagen zum Umgang mit Rassismus vorhanden.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

gez.

